

Inhaltsverzeichnis

Autoren	5
Vorwort zur 21. Auflage	7
Abkürzungsverzeichnis	19
Teil A Einführung	21
1 Bedeutung der Buchführung	21
2 Der Gewinnbegriff des § 4 Abs. 1 EStG	21
2.1 Der Betriebsvermögensvergleich	21
2.2 Begriff des Betriebsvermögens	22
2.3 Private Einflüsse	22
2.4 Wirtschaftsjahr	22
2.5 Übungsaufgaben zum Betriebsvermögensvergleich und zur Entwicklung des Betriebsvermögens	23
3 Inventur – Inventar – Bilanz	24
3.1 Inventur	24
3.2 Inventar	24
3.2.1 Gliederung des Inventars	24
3.2.2 Ordnungsmäßigkeit des Inventars	25
3.3 Bilanz	26
3.3.1 Form und Inhalt der Bilanz	26
3.3.2 Gliederung der Bilanz	27
3.3.3 Bilanzenzusammenhang	28
4 Änderung von Bilanzposten durch Geschäftsvorfälle	28
4.1 Betriebsvermögensumschichtungen	28
4.1.1 Der Aktiv-Tausch	28
4.1.2 Der Passiv-Tausch	29
4.1.3 Der Aktiv-Passiv-Tausch	29
4.2 Betriebsvermögensveränderungen	29
4.2.1 Betriebsvermögensveränderungen aus betrieblichem Anlass	29
4.2.1.1 Betriebsvermögenserhöhungen durch Ertrag	29
4.2.1.2 Betriebsvermögensminderungen durch Aufwand	30
4.2.2 Betriebsvermögensveränderungen aus privatem Anlass	30
4.2.2.1 Betriebsvermögenserhöhungen durch Einlagen	30
4.2.2.2 Betriebsvermögensminderungen durch Entnahmen	30
4.3 Sonderfälle	31
4.4 Zusammenfassung	32
Teil B Die Funktion der doppelten Buchführung	34
1 Das Konto	34
1.1 »Zerlegung« der Bilanz in Konten	34
1.2 Kontenarten	35

1.2.1	Sachkonten	35
1.2.2	Personenkonten	36
1.3	Die Seiten des Kontos (Soll und Haben)	36
1.4	Buchungsregeln	36
2	Der Buchungssatz	39
2.1	Der einfache Buchungssatz	39
2.2	Der zusammengesetzte Buchungssatz	40
2.3	Deuten von Buchungssätzen	40
3	Das Kapitalkonto und seine Unterkonten	42
3.1	Erfolgskonten	42
3.2	Das Gewinn-und-Verlust-Konto	44
3.3	Privatkonten	45
3.3.1	Einheitliches Privatkonto	45
3.3.2	Getrennte Privatkonten	46
3.4	Übersicht zu den Unterkonten des Kapitalkontos	46
4	Kontenabschluss	46
4.1	Abschluss der Bestandskonten	47
4.2	Abschluss der Erfolgskonten	48
4.3	Abschluss des Gewinn-und-Verlust-Kontos	48
4.4	Abschluss des Privatkontos	48
4.5	Beispiel für ein abgeschlossenes Konto	49
4.6	Übersicht zu den Sachkonten und deren Abschluss	50
4.7	Übersicht zu den Abschlussbuchungen	50
5	Bilanzkonten	53
5.1	Schlussbilanzkonto	53
5.2	Eröffnungsbilanzkonto	54
6	Gemischte Konten	54
6.1	Begriff des gemischten Kontos	55
6.2	Besonderheiten bei Konten des abnutzbaren Anlagevermögens	56
6.3	Gemischtes Warenkonto	56
6.3.1	Inhalt des Warenkontos	56
6.3.2	Kontenmäßige Darstellung	57
6.3.3	Abschluss des Warenkontos	57
7	Kennzahlen für das Warengeschäft	58
7.1	Wareneinsatz	59
7.2	Sollumsatz	59
7.3	Rohgewinn	59
7.4	Rohgewinnsatz	59
7.5	Rohgewinnaufschlagsatz	59
7.6	Reingewinn und Reingewinnsatz	60
8	Die getrennten Warenkonten	61
8.1	Wareneinkaufskonto	61

8.2	Warenverkaufskonto	62
8.3	Abschluss der getrennten Warenkonten	62
8.3.1	Nettoabschluss	62
8.3.2	Bruttoabschluss	63
8.4	Warenbestandskonto	65
9	Kontenrahmen, Kontenplan	66
9.1	Planmäßige Buchführung	66
9.2	Kontenklassen	67
9.3	Kontennummer	68
10	Journal	68
	Teil C Weiterführende Buchungen	70
1	Buchung der Umsatzsteuer	70
1.1	Das Umsatzsteuerkonto	70
1.1.1	Nettobuchung der Umsatzsteuer	71
1.1.2	Bruttobuchung der Umsatzsteuer	71
1.2	Das Vorsteuerkonto	72
1.3	Abschluss der Umsatzsteuerkonten	73
1.4	Besonderheiten beim Abschluss der Umsatzsteuerkonten	74
2	Buchung von Lohnaufwand	75
3	Verkauf von Anlagegütern	77
4	Buchung von Erwerbsnebenkosten und Preisnachlässen	79
4.1	Erwerbsnebenkosten	79
4.2	Rabatte und Skonti	80
4.2.1	Funktionsrabatte	80
4.2.2	Mengenrabatte (Boni)	80
4.2.3	Skonti	82
4.2.3.1	Schematische Darstellung der Buchung von Liefererskonti	83
4.2.3.2	Schematische Darstellung der Buchung von Kundenskonti	83
4.2.3.3	Bruttobuchung	84
4.2.4	Abschluss der Boni- und Skontikonten	85
4.2.5	Boni und Skonti bei den Kennzahlen	86
4.3	Andere Preisnachlässe	86
4.3.1	Warenrücksendungen an Lieferer	86
4.3.2	Gutschriften durch Lieferer	86
4.3.3	Warenrücksendungen durch Kunden	87
4.3.4	Gutschriften an Kunden	87
4.3.5	Naturalrabatte	89
5	Warenentnahmen	89
5.1	Gewinnauswirkung von Warenentnahmen	90
5.2	Bewertung der Warenentnahmen	90
5.3	Buchung von Warenentnahmen	91
5.3.1	Buchung über das Wareneinkaufskonto	91

5.3.2	Buchung über das Warenverkaufskonto	91
5.3.3	Buchung über das Konto »Warenentnahmen«	91
5.3.4	Vergleich der Buchungsmethoden	92
5.4	Umsatzsteuer bei Warenentnahmen	92
6	Storno- und Berichtigungsbuchungen	98
6.1	Stornobuchung	98
6.2	Berichtigungsbuchungen	99
	Teil D Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	101
1	Die Steuerbilanz als Grundlage der Gewinnermittlung	101
1.1	Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 und § 5 EStG	101
1.2	Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	102
2	Das Betriebsvermögen (BV)	102
2.1	Notwendiges Betriebsvermögen	103
2.2	Notwendiges Privatvermögen (PV)	104
2.3	Gewillkürtes Betriebsvermögen	104
2.4	Verbindlichkeiten als Betriebs- oder Privatschulden	105
2.5	Gemischt genutzte Wirtschaftsgüter	106
2.6	Grundstücke und Grundstücksteile	106
2.6.1	Notwendiges Betriebsvermögen	107
2.6.2	Gewillkürtes Betriebsvermögen	108
2.6.3	Notwendiges Privatvermögen	109
3	Die Bewertung des Betriebsvermögens	110
3.1	Bewertungsmaßstäbe	110
3.1.1	Die Anschaffungskosten	110
3.1.1.1	Anschaffungsnebenkosten	111
3.1.1.2	Umsatzsteuer, Vorsteuer	113
3.1.1.3	Nachträgliche Änderung der Anschaffungskosten	113
3.1.1.4	Anschaffungskosten beim Tausch	115
3.1.2	Die Herstellungskosten	119
3.1.3	Der Teilwert	119
3.1.3.1	Grenzwerte	120
3.1.3.2	Teilwertvermutungen	120
3.2	Bewertungsgrundsätze des § 6 EStG	120
3.3	Die einzelnen Bewertungsregeln des § 6 EStG	121
3.3.1	Abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 EStG)	122
3.3.1.1	Buchmäßige Behandlung der Teilwertabschreibung	123
3.3.2	Nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens und Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens (§ 6 Abs. 1 Nr. 2 EStG)	123
3.3.2.1	Nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	123
3.3.2.2	Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens	125
3.3.2.3	Buchmäßige Behandlung der Teilwertabschreibung	125
3.3.3	Verbindlichkeiten (§ 6 Abs. 1 Nr. 3 EStG)	126
3.3.3.1	Verbindlichkeiten des Anlagevermögens	126

	3.3.3.2	Verbindlichkeiten des Umlaufvermögens	126
	3.3.3.3	Bewertung langfristiger unverzinslicher Schulden	127
3.4		Maßgeblichkeit handelsrechtlicher GoB	128
	3.4.1	Steuerbilanz und Handelsbilanz	128
	3.4.2	Handelsrechtliche Bewertungsvorschriften	128
	3.4.3	Der Maßgeblichkeitsgrundsatz (§ 5 Abs. 1 Satz 1 EStG)	129
	3.4.3.1	Maßgeblichkeitsgrundsatz bei der Bilanzierung	129
	3.4.3.2	Maßgeblichkeitsgrundsatz bei der Bewertung	130
	3.4.4	Zusammenfassende Darstellung	131
3.5		Wertaufholung	133
3.6		Absetzung für Abnutzung nach § 7 EStG	133
	3.6.1	Allgemeines	133
	3.6.2	Die lineare AfA (§ 7 Abs. 1 Satz 1 EStG)	134
	3.6.3	Die Leistungs-AfA (§ 7 Abs. 1 Satz 6 EStG)	134
	3.6.4	Die degressive AfA (§ 7 Abs. 2 EStG)	135
	3.6.5	AfA bei Gebäuden (§ 7 Abs. 4 und 5 EStG)	136
	3.6.5.1	Das Gebäude als selbständiges abnutzbares Wirtschaftsgut	136
	3.6.5.2	AfA für Wirtschaftsgebäude (§ 7 Abs. 4 Nr. 1 und Abs. 5 Nr. 1 EStG)	136
	3.6.5.3	AfA für sonstige Gebäude (§ 7 Abs. 4 Nr. 2 und Abs. 5 Nr. 2 und 3 EStG)	137
	3.6.5.4	Erhöhte, degressive Gebäude-AfA für neue Wohngebäude (§ 7 Abs. 5 a EStG)	138
	3.6.5.5	AfA bei selbständigen Gebäudeteilen (§ 7 Abs. 5b EStG)	139
	3.6.6	Beginn und Ende der AfA	140
	3.6.7	Buchung der AfA	140
	3.6.8	Erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen	140
	3.6.8.1	Allgemeines	140
	3.6.8.2	Sonderabschreibungen nach § 7 g EStG	141
	3.6.8.3	Der Investitionsabzugsbetrag (IAB) gem. § 7 g EStG	142
	3.6.8.4	Sonderabschreibung nach § 7b EStG	145
3.7		Abreibung von geringwertigen Wirtschaftsgütern/Sammelposten	147
	3.7.1	Wahlrechtsausübung	148
	3.7.1.1	Keine Anwendung der §§ 6 Abs. 2 und Abs. 2 a EStG	148
	3.7.1.2	Anwendung des § 6 Abs. 2 EStG	148
	3.7.1.3	Anwendung des § 6 Abs. 2 a EStG	148
	3.7.2	Buchmäßige Behandlung	148
	3.7.3	Rechtslage bis 2017	150

Teil E Einzelne Bilanzierungs- und Buchungsfragen 152

1	Forderungen	152	
1.1	Begriff	152	
1.2	Zeitpunkt der Buchung bzw. Bilanzierung von Kundenforderungen	152	
1.3	Bewertung von Kundenforderungen	153	
	1.3.1	Anschaffungs- oder Herstellungskosten	153
	1.3.2	Teilwert	154
	1.3.2.1	Vollwertige Kundenforderungen	154
	1.3.2.2	Zweifelhafte (dubiose) Kundenforderungen	154
	1.3.2.3	Uneinbringliche Kundenforderungen	155

1.3.3	Wertaufhellung	155
1.3.4	Bewertungsverfahren	157
1.3.5	Buchtechnische Durchführung der Bewertung	157
1.3.5.1	Einzelbewertung uneinbringlicher Forderungen	157
1.3.5.2	Pauschalbewertung von Forderungen unter ihrem Nennwert	158
1.3.5.3	Einzelbewertung von zweifelhaften Forderungen	159
1.3.5.4	Buchtechnische Fortführung des im Vorjahr gebildeten Delkredere	160
1.3.5.5	Aktivische Absetzung der Wertberichtigung	162
1.3.6	Unverzinsliche Darlehensforderungen	163
1.4	Anzahlungen	164
2	Rechnungsabgrenzung	166
2.1	Begriff und Zweck	166
2.2	Periodengerechte Erfolgsabgrenzung	166
2.3	Abgrenzung und buchtechnische Durchführung transitorischer Vorgänge	167
2.3.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (§ 5 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 EStG)	167
2.3.2	Passive Rechnungsabgrenzungsposten (§ 5 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 EStG)	168
2.3.3	Bildung der Rechnungsabgrenzungsposten beim Jahresabschluss	169
2.3.4	Wahlrecht zur Bildung eines Rechnungsabgrenzungspostens nach § 5 Abs. 5 Satz EStG	170
2.4	Abgrenzung und buchtechnische Durchführung antizipativer Vorgänge	171
3	Rückstellungen	174
3.1	Allgemeines	174
3.2	Voraussetzung der Rückstellungsbildung	174
3.3	Bewertung von Rückstellungen	175
3.4	Buchmäßige Behandlung von Rückstellungen	175
3.5	Rückstellungsarten	177
3.5.1	Abschlusskostenrückstellung	177
3.5.2	Garantierückstellung	178
3.5.3	Ansammlungsrückstellung	179
3.5.4	Gewerbesteuerrückstellung	181
3.5.5	Drohverlust-Rückstellung	181
4	Steuerfreie Rücklagen	183
4.1	Allgemeines	183
4.2	Rücklage gem. § 6 b EStG	184
4.2.1	Erster Hauptfall: Veräußerung von Grundstücken	184
4.2.2	Zweiter Hauptfall: Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	186
4.2.2.1	Allgemeines	186
4.3	Rücklage für Ersatzbeschaffung (R 6.6 EStR)	187
4.3.1	Allgemeines	187
4.3.2	Die einzelnen Tatbestandsmerkmale	187
4.3.3	Die Übertragungsfristen	190
4.3.4	Entschädigung bei Beschädigung	191
4.3.5	Verhältnis R 6.6 EStR zu § 6 b EStG	191

Teil F Entnahmen und Einlagen	193
1 Bedeutung	193
2 Entnahmen	193
2.1 Aufwandsentnahme	194
2.2 Entnahmehandlung	195
2.3 Entnahme und Umsatzsteuer	196
2.4 Bewertung der Entnahmen	197
2.5 Buchmäßige Behandlung von Entnahmen	197
2.6 Private Nutzung betrieblicher PKW	199
2.6.1 Ertragssteuerrechtliche Beurteilung	199
2.6.1.1 Vereinfachungsregelung	199
2.6.1.2 Beschränkung der 1%-Regelung auf Fahrzeuge des notwendigen BV	200
2.6.2 Umsatzsteuerrechtliche Beurteilung	201
2.6.2.1 Privatnutzung und 1%-Methode	204
2.6.3 Entnahme eines auch privat genutzten PKW	205
3 Einlagen	206
4 Exkurs: Nicht abziehbare Betriebsausgaben	212
4.1 Allgemeines	212
4.2 Beschränkter Schuldzinsenabzug gem. § 4 Abs. 4 a EStG	213
Teil G Hauptabschlussübersicht	214
1 Vorbemerkungen	214
2 Die Hauptabschlussübersicht im Einzelnen	214
2.1 Summenbilanz	214
2.2 Saldenbilanz	214
2.3 Umbuchungen	215
2.4 Saldenbilanz II	215
2.5 Vermögensbilanz und Erfolgsbilanz	215
3 Besonderheiten	216
4 Beispiel zur Hauptabschlussübersicht (vgl. Lösung zu Fall 41)	217
Teil H Bilanzberichtigung	222
1 Voraussetzungen der Bilanzberichtigung	222
2 Technik der Bilanzberichtigung	222
2.1 Gewinnauswirkung nach Betriebsvermögensvergleich	225
2.2 Gewinnauswirkung nach Gewinn- und Verlust-Rechnung	227

Teil I EDV-Buchführung	229
1 Einführung	229
2 Der Buchungssatz	229
2.1 Allgemeines	229
2.2 Die Kontonummer	229
2.3 Buchungskreise	230
2.4 Forderungen und Verbindlichkeiten	230
2.5 Zusammengesetzte Buchungssätze	230
2.6 Verrechnungskonten	231
2.7 Umsatzsteuer- und Vorsteuerkonten	231
2.8 Skonti	232
3 Datenerfassung und Datenverarbeitung	232
3.1 Datenerfassung	232
3.2 Datenverarbeitung	232
4 Beispiele zur EDV-Buchführung	233
4.1 Zugrunde liegende Sachverhalte	233
4.2 Auszug aus dem Kontenplan	234
4.3 Primanota (Erfassungsprotokoll)	235
4.4 Journal	236
4.5 Sach- und Personenkonten	237
4.6 Summen- und Saldenliste	238
5 Stornobuchungen	239
6 Aufheben der Automatik	240
Teil J Lösungshinweise zu den Fällen	244
Teil K Komplexe Übungsfälle	295
1 Übungsfall 1	295
1.1 Sachverhalt	295
1.1.1 Allgemeines	295
1.1.2 Einzelfeststellungen	295
1.1.2.1 Lagerhalle	295
1.1.2.2 Wertpapiere	296
1.1.2.3 Waren- und Kassenbestand	296
1.1.2.4 Fuhrpark	297
1.2 Aufgabe	298
2 Übungsfall 2	300
2.1 Sachverhalt	300
2.1.1 Allgemeines	300
2.1.2 Einzelfeststellungen	301
2.1.2.1 Betriebsgrundstück	301
2.1.2.2 Sonstiges Anlagevermögen	301

2.1.2.3	Warenvorräte	302
2.1.2.4	Devisenforderung/Devisenschuld	302
2.1.2.5	Steuerrückstellung	302
2.1.2.6	Prozessrückstellung	303
2.1.2.7	Wertpapiere	303
2.2	Aufgabe	303
 Teil L Lösungshinweise zu den komplexen Übungsfällen		306
1	Lösung zu Übungsfall 1	306
1.1	Lagerhalle	306
1.2	Wertpapiere	307
1.3	Waren- und Kassenbestand	308
1.4	Fuhrpark	308
2	Lösung zu Übungsfall 2	311
2.1	Betriebsgrundstück	311
2.2	Sonstiges Anlagevermögen	312
2.3	Warenvorräte	314
2.4	Devisenforderung/Devisenverbindlichkeit	314
2.5	Steuerrückstellung	315
2.6	Prozessrückstellung	315
2.7	Wertpapiere	316
Stichwortverzeichnis		319